

# **NIEDERSCHRIFT**

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt	
Sitzungsnummer	Sitzungsnummer OB Kern/015/11-16	
Sitzungsdatum	m Mittwoch, den 13.11.2013	
Sitzungsbeginn	19:30 Uhr	
Sitzungsende	Sitzungsende 21:20 Uhr	
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)	

## **Teilnehmerliste**

# Vorsitzende

Frau Evelyn Weiß

Mitglieder

Herr Torsten Bietz	entschuldigt
Herr Andreas Bösch	entschuldigt
Herr Carl Cellarius	
Herr Johannes Contag	
Herr Okan Cümbüs	
Herr Bernd Fleck	
Herr Karlheinz Güssgen	entschuldigt
Frau Gisela Liermann	
Herr Peter Alfred Müller	
Herr Daniel Ster	entschuldigt

Herr Bernd Stiller

Frau Sybille Wodarz-Frank

# Schriftführerin

Frau Madeline Cacalano

# Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Mark Bansemer Herr Olaf Beisel Frau Rosa Maria Bey Frau Claudia Eisenhardt Herr Winfried Ertl

Herr Achim Güssgen-Ackva

Herr Hendrik Hollender bis zu Beginn von Top 1

Herr Hendrik Hollender
Herr Volker Muras
Frau Martina Pfannmüller
Herr Norbert Simmer
Herr Benjamin Ster
Herr Mehmet Turan

# Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Dr. Olaf Osten

Verwaltung

Frau Christa Kleinschmidt Frau Dr. Christiane Pfeffer

Ortsvorsteherin Weiß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Stadtverordnetenvorsteher Hollender verteilt an die Ortsbeiratsmitglieder, die in diesem Jahr bereits Geburtstag hatten, die 3. Edition der Friedberg Tasse.

Ortsvorsteherin Weiß erweitert die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt

10	Campus Friedberg;
10	Umgestaltung des Campus THM

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

# Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Somit lautet die geänderte Tagesordnung wie folgt:

# Tagesordnung:

# Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel	
1		Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 12.06.2013	
		Straßennamen im Neubaugebiet, Am Steinern Kreuz", Gemarkung Fried-	
2	11-16/0724	berg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81;	
		hier: Vorschlag, eine Straße nach Heinrich Ehrmann zu benennen	
		Straßennamen im Neubaugebiet, Am Steinern Kreuz", Gemarkung Fried-	
3	11-16/0725	berg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81;	
		hier: Vorschlag, eine Straße nach Heinrich Buxbaum zu benennen	
		Bebauungsplan Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" in Friedberg -	
4	11-16/0743	Kernstadt hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB 2. Frühzei-	
		tige Beteiligung der Öffentlichkeit	
5	11 16/07/12	Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 88	
5	11-16/0742	"Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" in Friedberg - Kernstadt	
		Bebauungsplan Nr. 86 "Tepler Straße/Am Dachspfad Teil 2" in Friedberg -	
6	11-16/0744	Kernstadt hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB 2. Frühzei-	
		tige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB	
7	11-16/0687	1. Nachtragshaushaltssatzung 2013; hier: Anhörung gemäß § 82 (3) HGO	
8	11-16/0697	Haushaltssatzung 2014; hier: Anhörung gemäß § 82 (3) HGO	
9		Verkehrssituation vor der Adolf-Reichwein-Schule	
10		Campus Friedberg;	
		Umgestaltung des Campus THM	
11		Verkehrssituation in der Heinrich-Busold-Straße	
12		Busverbindung Altenheim St. Bardo	
13		Mitteilungen der Ortsvorsteherin	
13.1		Mitteilungen der Ortsvorstehrin;	
		hier: Friedberger Altstadt	
14		Verschiedenes	
14.1		Verschiedenes;	
		Abbruch der Knospe	
14.2		Verschiedenes;	
		Brunnenvorlage (DS-Nr. 11-16/0737)	
		Verschiedenes;	
14.3		hier: Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Kernstadt vom	
		29.07.2011, Zebrastreifen am Hauptfriedhof	
		(DS-Nr. 11-16/0045) Verschiedenes;	
14.4		Fuß- und Fahrradweg bei Karlsbader Straße	
		Verschiedenes;	
14.5		Geschäftsordnung der Ortsbeiräte	
		Verschiedenes;	
14.6		Bäume in der Ludwigstraße	
		Verschiedenes:	
14.7		Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Planung, Umwelt	
17.7		und Konversion und des Ausschusses für Energie, Wirtschaft und Verkehr	
		and Ronversion and des Adssociasses for Energie, wittschaft and verken	

# Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 12 06 2013

#### **Beschluss:**

Der Ortsbeirat Kernstadt genehmigt die Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortsbeirates vom 12.06.2013.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Straßennamen im Neubaugebiet,,Am Steinern Kreuz", Gemarkung
2. 11-16/0724 Friedberg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81;
hier: Vorschlag, eine Straße nach Heinrich Ehrmann zu benennen

Ortsbeiratsmitglied Cümbüs regt an, künftig bei der Vergabe von Straßennamen der Einfachheit halber nur den Nachnamen der betroffenen Personen zu verwenden.

Stadtrat Dr. Osten wird die Anregung in einer der nächsten Sitzungen des Magistrates ansprechen.

## **Beschluss:**

Eine Straße im Neubaugebiet "Am Steinern Kreuz", Gemarkung Friedberg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81, wird nach Heinrich Ehrmann, benannt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Straßennamen im Neubaugebiet, Am Steinern Kreuz", Gemarkung
3. 11-16/0725 Friedberg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81;
hier: Vorschlag, eine Straße nach Heinrich Buxbaum zu benennen

#### **Beschluss:**

Eine Straße im Neubaugebiet "Am Steinern Kreuz", Gemarkung Friedberg, Flur 36, Bebauungsplan Nr. 81, wird nach Heinrich Buxbaum benannt.

# Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Bebauungsplan Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" in Fried-4. 11-16/0743 berg - Kernstadt hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB 2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Frau Dr. Pfeffer erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

## Beschluss:

- 1. Für den im anliegenden Lageplan dargestellten Geltungsbereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB ein einfacher Bebauungsplan aufgestellt.
- 2. Mit dem vorliegenden Entwurf wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführt.
- 3. Der Bebauungsplan wird gem. § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren aufgestellt und ohne Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB durchgeführt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

5. 11-16/0742 Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" in Friedberg - Kernstadt

#### Beschluss:

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt"in Friedberg – Kernstadt wird die vorliegende Veränderungssperre gemäß § 14 und § 16 BauGB mit dem Inhalt als Satzung beschlossen, dass

- 1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden dürfen:
- 2. erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden dürfen.

Der Geltungsbereich ist im anliegenden Lageplan dargestellt (siehe Anlage 2 der Vorlage).

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Bebauungsplan 6. 11-16/0744 - Kernstadt hier

Bebauungsplan Nr. 86 "Tepler Straße/Am Dachspfad Teil 2" in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB 2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB

# **Beschluss:**

- 1. Für eine südliche Teilfläche von ca. 8.730 m² der Parzelle Gemarkung Friedberg, Flur 19, Flur-stück 162/1 im Baublock zwischen der Tepler Straße und der Straße Am Dachspfad wird ein Bebauungsplan gemäß § 30 (1) BauGB aufgestellt, der mindestens Festsetzungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung, die überbaubaren Grundstücksflächen und die öffentlichen Verkehrsflächen enthält. Die Grenze des Geltungsbereiches ist im anliegenden Lageplan (Anlage 1 der Vorlage) dargestellt; dieser Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Bebauungsplan Nr. 86 "Tepler Straße/Am Dachspfad Teil 2".
- 2. Mit dem vorliegenden städtebaulichen Entwurf wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3

7. 11-16/0687 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013; hier: Anhörung gemäß § 82 (3) HGO

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013 sowie das geänderte Investitionsprogramm 2013 werden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

## 8. 11-16/0697 Haushaltssatzung 2014; hier: Anhörung gemäß § 82 (3) HGO

Unter Einbeziehung der Änderungen aus den Haushaltsberatungen werden

- die Haushaltssatzung 2014
- der Ergebnishaushalt 2014
- der Finanzhaushalt 2014
- das Investitionsprogramm 2014
- das Haushaltssicherungskonzept

zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

#### 9. Verkehrssituation vor der Adolf-Reichwein-Schule

Ortsvorsteherin Weiß teilt mit, dass sich die Direktorin der Adolf-Reichwein-Schule bei ihr über die Verkehrssituation vor dem alten Eingang beklagt habe. Durch das hohe Verkehrsaufkommen und das raue Parken am Morgen, besteht eine erhöhte Gefahr von Verletzungen der Schülerinnen und Schüler. Der neue Haupteingang der Adolf-Reichwein-Schule befindet sich in der Straße "Am Edelspfad", dort gibt es aber schlecht Haltemöglichkeiten. Das Ordnungsamt und die Polizei führen bereits Kontrollen durch.

Ortsbeiratsmitglied Fleck schlägt vor, in einiger Entfernung zur Schule eine Haltestelle für "Eltern-Taxis" einzurichten. Dort können die Eltern ihre Kinder absetzen und diese können den restlichen Weg zur Schule zu Fuß weitergehen. An diese Haltesstelle müsste dann ein Schild mit der Aufschrift "Eltern-Taxi-Haltestelle" angebracht werden.

Weiterhin sagt er, dass der Ortsbeirat nur Vorschläge unterbreiten kann und sich die Schule selbst auch um eine Lösung kümmern müsse z.B. in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat.

Dieser Auffassung schließt sich der Ortsbeirat an.

Ortsvorsteherin Weiß lässt über ein Rederecht der anwesenden Bürger (m/w) abstimmen.

## **Beschluss:**

Den anwesenden Bürgern (m/w) wird Rederecht erteilt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Nach weiterer Diskussion soll der Vorschlag von Ortsbeiratsmitglied Fleck geprüft werden.

Ortsvorsteherin Weiß wird sich mit der Leiterin der Adolf-Reichwein-Schule in Verbindung setzen, um ihr mitzuteilen, dass der Ortsbeirat von der Problematik Kenntnis genommen hat.

# 10. Campus Friedberg; Umgestaltung des Campus THM

Ortsvorsteherin Weiß erklärt, dass sie einen Beschwerdebrief eines Bürgers bzgl. der Pfosten und der

Parksituation am Campus THM erhalten habe.

Im Ortsbeirat besteht eine Einigkeit darüber, dass die Pfosten am Campus THM sich als untauglich erwiesen haben und die Wilhelm-Leuschner-Straße in den Urzustand zurückversetzt werden soll.

Ortsvorsteherin Weiß wird einen Termin mit dem Ersten Stadtrat bzgl. der Problematik vereinbaren.

Stadtrat Dr. Osten wird das Thema zusätzlich im Magistrat ansprechen.

Auf Nachfrage von Stadtverordneter Beisel erläutert Frau Dr. Pfeffer, dass wenn der Zustand mit den Pfosten so bleibt, die Straße entwidmet werden müsste. Eine Entwidmung steht aber im Moment nicht zur Frage.

Ortsvorsteherin Weiß fasst zusammen, dass:

- a) ein Ortstermin mit den Anwohnern erfolgen soll,
- b) eine Entwidmung der Straße verhindert und
- c) ein Bericht vom Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung angefertigt werden soll.

Auf Anregung von Stadtverordneter Bansemer soll der Leiter des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Herr Schlerf, zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates eingeladen werden, um die Sachlage zu erläutern, dann kann gegebenenfalls ein Antrag gestellt werden.

## 11. Verkehrssituation in der Heinrich-Busold-Straße

Ortsvorsteherin Weiß schlägt vor, zur Beruhigung der Verkehrssituation in der Heinrich-Busold-Straße evtl. einen Zebrastreifen anbringen zu lassen. Weiterhin erklärt sie, dass laut Erster Stadtrat Ziebarth ein sogenanntes Gis (Geschwindigkeitsinformationssystem) angebracht, sowie vermehrt geblitzt werden soll.

Ortsbeitratsmitglied Fleck merkt an, dass die Anwohner der Heinrich-Busold-Straße selbst die Geschwindigkeitsbegrenzungen missachten. Er schlägt vor, einen Artikel in der Wetterauer Zeitung mit der Überschrift "Gefahr für Kinder in der Heinrich-Busold-Straße" zu veröffentlichen.

Stadtverordneter Ster bemerkt, dass der Blitzerstandort weiter nach oben zum Kindergarten verlegt werden muss.

# 12. Busverbindung Altenheim St. Bardo

Ortsvorstherin Weiß teilt mit, dass die Bewohner der Altenwohnanlage des St. Bardo sich bei ihr bzgl. der Busverbindung von der Stadt zum Altenheim erkundigt haben. Es gibt nur eine Busverbindung vom Altenheim in die Stadt, aber keine von der Stadt zurück zum Altenheim. Ortsvorsteherin Weiß wird sich diesbezüglich kundig machen, danach soll das Thema erneut im Ortsbeirat erörtert werden.

#### 13. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

# 13.1. Mitteilungen der Ortsvorstehrin; hier: Friedberger Altstadt

Ortsvorsteherin Weiß teilt mit, dass sie mehrere Briefe bzgl. der Altstadt erhalten habe. Sie kündigt an, ein 10-Punkte-Programm für nächstes Jahr aufzustellen. Im Rahmen dessen unterbreitet sie folgende Vorschläge zur Verbesserung der Situation:

- > Organisation von Veranstatungen in der Altstadt (z.B. Friedberg frühstückt)
- > Aufstellen von Hundekotbeutel-Automaten
- > Aufstellen von größeren Mülltonnen
- ➤ Aufstellen von Bänken
- > Säuberung des Brunnens
- Aufstellen eines neuen Hinweisschildes auf der Kaiserstraße (derzeitiges ist veraltet)
- ➤ Erneuerung des Parkplatzes am Zierbrunnen

Ortsbeiratsmitglied Wodarz-Frank schlägt vor, dass die Wirtschaftsförderin sich um die Neugestaltung des Hinweisschildes auf der Kaiserstraße kümmern soll. Weiterhin fragt sie nach dem Konzept der Quartiersmanagerin.

Ortsvorsteherin Weiß wird bezüglich des Konzeptes bei der Quartiersmanagerin nachhaken.

Auf Anregung von Ortsbeiratsmitglied Wodarz-Frank, soll im Sommer des nächsten Jahres eine Sitzung des Ortsbeirates Kernstadt in der Altstadt stattfinden.

# 14. Verschiedenes

#### 14.1. Verschiedenes; Abbruch der Knospe

Stadtrat Dr. Osten beantwortet die Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes Contag bzgl. der Einstellung von Geldern im Haushalt für den Abbruch der Knospe dahingehend, dass im Magistrat ein Beschluss darüber gefasst wurde.

# 14.2. Verschiedenes; Brunnenvorlage (DS-Nr. 11-16/0737)

Ortsbeiratsmitglied Contag teilt mit, dass die Vorlage bzgl. der 7 städtischen Brunnen nochmal erörtert werden muss und am Donnerstag, dem 21.11.2013 auf der Tagesordnung des Ausschusses für Bauwesen, Planung, Umwelt und Konversion steht.

Verschiedenes:

hier: Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Kernstadt vom

29.07.2011, Zebrastreifen am Hauptfriedhof

(DS-Nr. 11-16/0045)

Ortsbeiratsmitglied Contag teilt mit, dass der Zebrastreifen am Hauptfriedhof nun endlich errichtet wird.

14.4. Verschiedenes; Fuß- und Fahrradweg bei Karlsbader Straße

Ortsbeiratsmitglied Contag teilt mit, dass der Fuß- und Fahrradweg bei der Karlsbaser Straße wieder rot markiert wurde.

14.5. Verschiedenes;
Geschäftsordnung der Ortsbeiräte

Ortsbeiratsmitglied Contag teilt mit, dass die Geschäftsordnung auf Antrag des Ortsbeirates geändert wurde.

14.6. Verschiedenes; Bäume in der Ludwigstraße

Frau Dr. Pfeffer beantwortet die Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes Stiller dahingehend, dass es eine Auflage gibt die Bäume zu schützen.

Verschiedenes;
Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Planung, Umwelt und Konversion und des Ausschusses für Energie, Wirtschaft und Ver-

Ortsbeiratsmitglied Stiller informiert den Ortsbeirat darüber, dass am Donnerstag, dem 21.11.2013, um 19:00 Uhr eine gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Planung, Umwelt und Konversion und des Ausschusses für Energie, Wirtschaft und Verkehr stattfinden wird. Gegenstand der Beratungen wird der Erhalt des W. Reuß-Hauses Kaiserstraße und der Bau einer Bike- and Ride-Anlage am Bahnhof sein.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Ortsvorsteherin Weiß die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

(Vorsitzende/r)	(Schriftführer/in)